Nummer: 215

Ansprechpartner: Herma Lautenschläger

Kontaktadresse: Gymnasium St. Augustin zu Grimma

Klosterstr. 1 04668 Grimma

Thema: Der Nachgeschmack von Speck und Pörkölt – Das

Paneuropäische Picknick – Der Durchbruch in die Freiheit

(19. August 1989)

Schulart und -form: Gym Bundesland: SN

Eingereichtes Material: Projektdokumetation, Buch, 2 Discs

Vier Schülerinnen der zwölften Klasse des Gymnasiums St. Augustin in Grimma führen das Projekt "Der Nachgeschmack von Speck und Pörkölt – Das Paneuropäische Picknick – der Durchbruch in die Freiheit (19. August 1989)" durch. In Zusammenarbeit mit der SAEK Torgau und der Unterstützung der Konrad-Adenauer Stiftung entsteht 2012 das Projekt. "Im Mittelpunkt stehen Menschen, die im Sommer 1989 in Sopron/Ungarn eine Veranstaltung an der Grenze zu Österreich organisieren wollen, um zu zeigen, wie überholt der immer noch vorhandene Eiserne Vorhang doch sei". Dabei wurde die Grenze zu Österreich kurzzeitig geöffnet, damit österreichische und ungarische Menschen am geplanten Picknick teilnehmen konnten. Diese Veranstaltung nutzten einige DDR-Bürgerinnen und -Bürger, um über den "Umweg Ungarn" aus ihrem Land zu fliehen.

Die Projektteilnehmenden vertiefen sich zunächst in den geschichtlichen Hintergrund und interviewen anschließend in Ungarn 15 Zeitzeuginnen und -zeugen. So gewinnen sie Einblicke in deren Leben, Gedanken und Gefühle in der damaligen Zeit. Nach den Interviews wird das gesamte Material gesichtet, geordnet und entsprechend zusammengeschnitten. Es entstehen ein Dokumentarfilm und eine Broschüre, die die Ereignisse dieser Zeit mit ihren Problemen widerspiegeln.

Die Präsentationen des Filmes und Projekts im Rahmen zweier Tagungen in Ungarn sind so erfolgreich, dass die Broschüre schnell vergriffen ist und neu aufgelegt wird. Das Projekt nimmt jetzt und in Zukunft an verschiedenen Anlässen teil, die sich mit dem Themenkomplex befassen, und ist dabei sehr erfolgreich. (MaS)